

Eitorf Stiftung - Jahresbericht 2017

1. Gründung, Rechtsform und Zeitraum des Jahresberichts

Die Eitorf Stiftung wurde am 13. Juni 2008 errichtet. Am 07. Oktober 2008 wurde sie durch die Bezirksregierung Köln als selbständige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eitorf als rechtsfähig anerkannt. Zu diesem Zeitpunkt nahm die Stiftung auch ihre Tätigkeit auf.

Der vorliegende Jahresbericht bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017.

2. Stiftungszweck

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung, Erziehung und Sport, Gesundheitswesen, Heimatpflege, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Landschafts- und Denkmalpflege, Ortsgeschichte, Tradition und Brauchtum, Umwelt- und Naturschutz, Wissenschaft und Forschung in der Gemeinde Eitorf und Umgebung.

3. Zustifter im Berichtsjahr

- Hermann Josef Merkelbach 06.06.2017
- Dr. Ludwig Jürgens 19.12.2017

4. Stiftungskapital im Berichtsjahr

Stiftungskapital am 01.01.2017: 380.401,00 Euro

Stiftungskapital am 31.12.2017: 382.401,00 Euro

Die Jahresrechnung der Eitorf Stiftung bestehend aus der Aufstellung des Stiftungsvermögens und der Einnahmen- und Verwendungsrechnung kann dem Anhang entnommen werden.

5. Stiftungsorganisation

Nach § 6 Abs. 1 der Satzung sind Organe der Stiftung die Stifternversammlung, das Kuratorium und der Vorstand.

Stifternversammlung

Nach § 11 der Satzung besteht die Stifternversammlung aus den Gründungsstiftern sowie den Stiftern, die einen Mindestbetrag von 1.000,00 Euro gestiftet haben. Die Stifternversammlung wird mindestens einmal pro Jahr einberufen.

Kuratorium

Nach § 7 der Satzung besteht das Kuratorium aus bis zu fünf Personen. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2018. Dem Kuratorium gehörten im Berichtsjahr an:

- Wolfgang Schmitz (Vorsitzender)
- Dr. Peter Dreßen
- Prof. Dr. Arnd Wiedemann

Vorstand

Nach § 9 der Satzung besteht der Vorstand aus bis zu drei Personen. Die Amtszeit beträgt 4 Jahre. Sie endet am 13. Juni 2020. Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr an:

- Pia Wiedemann (Vorsitzende)
- Herbert Tichelhofen (stellv. Vorsitzender)
- Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen

6. Stifternversammlung

Die Stifternversammlung des Jahres 2017 fand am 18. April 2018 im Theater am Park in Eitorf statt.

7. Vorstandssitzungen

Vorstandssitzungen haben im Berichtsjahr nach Bedarf stattgefunden. Sitzungen fanden an folgenden Terminen statt:

- 25. Januar 2017

- 22. Februar 2017
- 23. März 2017
- 17. Mai 2017
- 28. Juni 2017
- 30. August 2017
- 27. September 2017
- 24. Oktober 2017
- 22. November 2017

In den Vorstandssitzungen wurden die zu fördernden Projekte besprochen. Auch die Anlage des Stiftungsvermögens wurde intensiv – gerade vor dem Hintergrund der weiterhin niedrigen Zinsen – diskutiert.

8. Kuratoriumssitzungen

Kuratoriumssitzungen haben im Berichtsjahr nach Bedarf stattgefunden. Sitzungen fanden an folgenden Terminen statt:

- 10. September 2017
- 30. November 2017

In den Kuratoriumssitzungen informierte der Vorstand das Kuratorium über den Stand der durchgeführten sowie in Planung befindlichen Projekte. Ebenfalls wurde die finanzielle Situation der Stiftung aufgezeigt und die Anlage des Vermögens besprochen. Das Kuratorium stand dem Vorstand stets beratend zur Seite.

9. Geförderte Projekte

Mutabor Mensch & Entwicklung GmbH	1.250,00 Euro
Förderverein der GGS Brückenstraße und der GGS Harmonie e.V.	1.000,00 Euro
DLRG Ortsgruppe Eitorf	1.500,00 Euro
Sonderausgabe für die Eitorfer Tafel	5.264,92 Euro
Haus Kunterbunt Kindergarten Halft e.V.	300,00 Euro
Jugendhilfezentrum für Windeck und Eitorf	500,00 Euro
Freunde und Förderer GGS Brückenstraße Eitorf	300,00 Euro
Verein für Gesundheitsfürsorge Eitorf e.V.	300,00 Euro
2. Fundraising der Eitorf Stiftung	8.540,00 Euro
Pfarrgemeinde St. Patricius	89,95 Euro

10. Projektbeschreibungen

Mutabor Mensch & Entwicklung GmbH

Die Eitorf Stiftung hat sich mit dem Projekt „Ferienfreizeit der Mutabor Außengruppe Käsberg“ an dem Preisausschreiben der Volksbank BonnRhein Sieg e.G., anlässlich deren 125 jährigen Bestehens, beteiligt. Das gewonnene Preisgeld hat die Außengruppe Käseberg dann für eine Ferienfreizeit mit 5 Kindern in den Niederlanden verwendet. Es handelt sich hierbei um Kinder aus extrem schwierigen familiären Verhältnissen, die teilweise schwer traumatisiert sind.

Förderverein der GGS Brückenstraße und der GGS Harmonie e.V.

Die Eitorf Stiftung unterstützte das Inklusionsprojekt „Zirkus für alle“. Das Zirkusprojekt soll die körperlichen, emotionalen, sozialen und kognitiven Fähigkeiten der Kinder stärken. In diesem Projekt wird die Persönlichkeit eines jeden Kindes gefördert. Die Kinder sollen stark gemacht werden.

DLRG Ortsgruppe Eitorf

Die Einsatzkräfte benötigten spezielle Anzüge für Rettungseinsätze aus Hochwasserlagen und Materialien, um Eingeschlossene aus ihren Häusern zu holen. Zusätzlich soll es zu einer intensiven Weiterbildung des Personals kommen. Die Eitorf Stiftung unterstützte dieses Projekt gerne. Stehen die Einsatzkräfte des DLRG doch jedem Eitorfer Bürger in einer Notsituation zur Verfügung.

Sonderausgabe für die Eitorfer Tafel

Die Eitorf Stiftung unterstützte mit dieser Aktion erneut die bedürftigen Bürgerinnen und Bürger Eitorfs. Es wurden Lebensmittel, Waschmittel und Putzmittel verteilt, die bei den regulären Ausgaben durch die Tafel nicht verfügbar sind. Für die Kinder gab es auch wieder eine besondere Kindertüte. Bei dieser Aktion wurde die Eitorf Stiftung zusätzlich durch großzügige Spenden ortsansässiger Unternehmen unterstützt. Die Anzahl der Bürgerinnen und Bürger, die die Tafel besuchen, ist nicht zuletzt durch die hohe Anzahl von Flüchtlingen seit dem letzten Jahr deutlich gestiegen.

Haus Kunterbunt Kindergarten Halft e.V.

Die Eitorf Stiftung stellte Mittel zur Verfügung um den U3 – Außenbereich wieder in stand zu setzen. Teile des Außenbereiches waren über die Jahre marode geworden und mussten aus Sicherheitsgründen ersetzt und repariert werden.

Jugendhilfezentrum für Eitorf und Windeck

Die Eitorf Stiftung unterstützte ein Ferienprojekt für unbegleitete und minderjährige Flüchtlinge. Die Jugendlichen sollten auf diese Weise ihren neuen, näheren Sozialraum besser kennen lernen und berufliche und kulturelle Angebote nutzen. Es wur-

den berufsorientierte Projekte durchgeführt sowie auch Wanderungen in die nähere Umgebung.

Freunde und Förderer GGS Brückenstraße Eitorf

Wie auch schon in den letzten Jahren unterstützte die Eitorf Stiftung den St. Martinszug in Eitorf durch den Kauf der Weckmännchen für die Kinder.

Verein für Gesundheitsfürsorge Eitorf e.V.

Wie auch schon in den letzten Jahren hat die Eitorf Stiftung auch diesmal das Seniorenfest unterstützt.

2. Fundraising der Eitorf Stiftung

Die Eitorf Stiftung ist auch in diesem Jahr wieder mit der Idee des Fundraisings an den Start gegangen. Für drei Projektpartner und deren Projekte wurden Spenden gesammelt. Das Kinderheim Eichenhöhe hatte das Projekt „Grillplatz“ für die im Heim lebenden Kinder. Die Weltverrückter e.V., der Förderverein der Villa Gauhe, schlug als Projekt das Sammeln von Spenden für Musikinstrumente und Materialien für die Kunstwerkstatt vor. Die Behinderten können sich gerade im künstlerischen Bereich gut ausleben und entwickeln. Die Eitorfer Tafel benötigt dringend ein neues Fahrzeug zum Transport der Lebensmittel und hoffte hier auf zahlreiche Spender. Das alte Fahrzeug ist in die Jahre gekommen und wird die nächste TÜV Prüfung nicht überstehen. Die Initiative ist, wie auch schon im vergangenen Jahr, bei der Eitorfer Bevölkerung sehr gut angekommen.

Pfarrgemeinde St. Patricius

Das Regenbogen-Cafe, ein Inklusions-Cafe, das jeden 2. Sonntag im Monat in Mühleip im Pfarrhaus die Tore für Menschen mit und ohne Behinderung öffnet, benötigte dringend neue Spiele. Dieser Nachmittag wird nun auch verstärkt von Flüchtlingen aufgesucht, die in Mühleip eine neue Heimat gefunden haben. Die Eitorf Stiftung stellte einen Satz Gesellschaftsspiele zur Verfügung.

Resümee

Auch in diesem Jahr kann die Stiftung auf eine sehr gute Umsetzung ihrer Ziele und Ideen sowie eine erfolgreiche Arbeit zurückschauen. Es konnten zahlreiche Projekte gefördert werden. Die Sonderausgabe an die Bedürftigen war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Sehr gut kam auch wieder das durchgeführte Fundraising bei der Bevölkerung an. Es soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Die Eitorf Stiftung konnte gerade mit dieser Aktion ihren Bekanntheitsgrad in der Bevölkerung nochmals steigern.

Der Vorstand dankt allen Stiftern und Spendern für ihre großzügige Unterstützung. Ganz besonders bedanken wir uns auch für die tatkräftige Unterstützung unserer Sponsoren und freiwilligen Helfer. Unterstützung erhielten wir in vielfältigen Bereichen, z.B. bei steuerlichen Fragen, Rechtsfragen und bei der Suche nach spannen-

den Projekten für die Eitorf Stiftung. Wir hoffen, dass wir auch weiterhin auf so zahlreiche Hilfe zurückgreifen können.

Pia Wiedemann
Vorstandsvorsitzende

Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen
Vorstand

Herbert Tichelhofen
Vorstand